



GEMEINDE- NEWSLETTER

Gemeinderatssitzung vom 15. September 2025

1. Bericht des örtlichen Prüfungsausschusses vom 24. Juni 2025; Kenntnisnahme

Der Prüfbericht des örtlichen Prüfungsausschusses vom 24. Juni 2025 wurde zur Kenntnis genommen.

2. Errichtung Abwasserentsorgungsanlage BA 17 Erweiterung Schramlgutsiedlung; Annahme des Förderungsvertrages der Kommunalkredit Public Consulting GmbH

Die Marktgemeinde Zwettl an der Rodl erklärt die vorbehaltlose Annahme des Förderungsvertrages der Kommunalkredit Public Consulting GmbH vom 21. Mai 2025, betreffend die Gewährung eines Bauphasen- und Finanzierungszuschusses für die Abwasserentsorgungsanlage BA 17 – Erweiterung Schramlgutsiedlung, und bestätigt die Aufbringung der Finanzierung gemäß nachstehender Aufstellung:

Anschlussgebühren	€ 50.000,00
Eigenmittel + Infrastrukturbeitrag	€ 109.586,00
Bundesmittel (Förderung KPC)	€ 55.414,00
Restfinanzierung (Darlehen)	€ 200.000,00
Förderbare Gesamtinvestitionskosten	€ 415.000,00

3. Zubau eines Billardraumes durch die Sportunion Raika Zwettl; Genehmigung des Finanzierungsplanes

Folgender Finanzierungsplan für den Zubau eines Billardraumes durch die Sportunion Raika Zwettl wurde einstimmig genehmigt:

Bezeichnung der Finanzierungsmittel	2025	2026	2027	Gesamt in Euro
Eigenmittel der Gemeinde - Haushaltsrücklagen	22.300			22.300
Eigenleistung Sportunion Raika Zwettl	92.200			92.200
LZ, Sport		69.900		69.900
BZ - Projektfonds			95.000	95.000
Summe in Euro	114.500	69.900	95.000	279.400

4. Projekt Wilheringer Pilgerweg; Gewährung eines Unterstützungsbeitrages

Der neue Pilgerweg „Von der Donau bis zur Moldau“ verbindet auf 132 Kilometern in 6 Etappen die Donau mit der Moldau und führt durch 12 Gemeinden im Bezirk Urfahr sowie zwei EU- Länder. Die Umsetzung ist für 2025 und die Eröffnung für 2026 geplant.

Für die erfolgreiche Umsetzung des Pilgerwegs ist die Unterstützung der beteiligten Gemeinden von entscheidender Bedeutung. Die Gemeinden werden gebeten, sich in den Bereichen „Gestattungsverträge“, „Finanzielle Beteiligung“ und „Hilfe bei der Markierung und Beschilderung“ zu engagieren.

Die Gemeinde Zwettl an der Rodl kennt dem Verein zur Förderung der zisterziensischen Pilgerkultur für das Projekt „Wilheringer-Pilgerweg“ eine Subvention in Höhe von € 4.000,00 zu.

5. Erneuerbare- Energie- Gemeinschaft STERN EEG; Grundsatzbeschluss

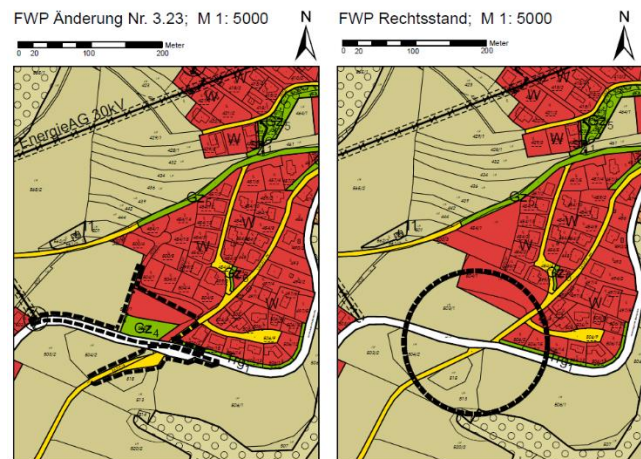
Für den Stromverbrauch von insgesamt 27 Anlagen der Gemeinde Zwettl an der Rodl + 1 Anlage des Reinhaltungsverbandes Mittleres Rodltal sind Vergleichsangebote eingeholt worden. Das Gesamtausmaß des Strombedarfs beträgt ca. 350.000 kWh (Gemeinde 170.000 kWh + RHV 180.000 kWh).

Der Gemeindevorstand hat dem Beitritt zur STERN-EEG mit allen Zählpunkten und dem damit verbundenen Strombezug zu einem Arbeitspreis von 12,90 Ct/kWh netto sowie dem Abschluss eines Energieliefervertrages mit der Energie AG für die Residualenergiebedarfsmenge (Reststrommenge) auf Basis eines Arbeitspreises von 11,4 ct/ kWh zugestimmt. Der Gemeinderat schließt sich der Entscheidung des Gemeindevorstandes einstimmig an.

6. Flächenwidmungsplan Nr. 3, Änderung Nr. 23 (Pfarrfeld Etappe II), Beschlussfassung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 17. März 2025 die Einleitung des Verfahrens zur Änderung Nr. 23 des Flächenwidmungsplans Nr. 3/2019 zur Etappe II der Siedlungserweiterung im Bereich „Pfarrfeld“ beschlossen. Konkret ist hier vorgesehen, eine Fläche von 2.751 m² als neues „Bauland: Wohngebiet“ zu widmen, sowie das Retentionsbecken als „Grünzug“ auszuweisen und die Widmung im Bereich des Güterwegs „Innenschlag“, der Gemeindestraße „Lobensteinerweg“ und der Landesstraße „Waxenbergstraße“ anzupassen. Die Änderung Nr. 23 des Flächenwidmungsplans Nr. 3/2019 wurde gemäß dem Änderungsplan der Ortsplanerin DI Monika Fasoli (datiert mit 10.03.2025) einstimmig beschlossen.

Weiters spricht sich der Gemeinderat dafür aus, dass die Baulandflächen in weiterer Folge grundsparsam parzelliert und mit einem Bauzwang versehen werden.

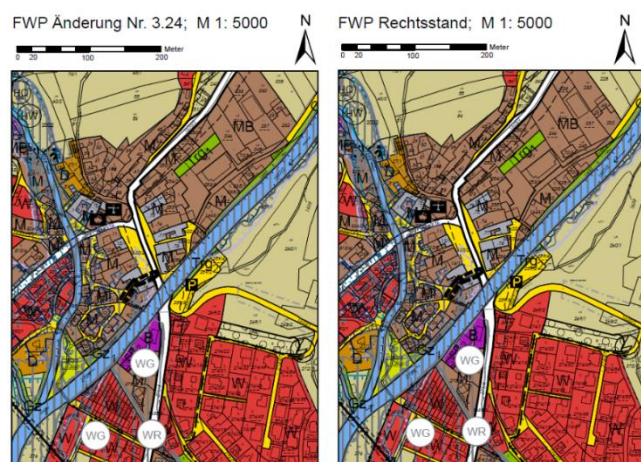


7. Flächenwidmungsplan Nr. 3, Änderung Nr. 24 (Färberhaus); Beschlussfassung

In der Gemeinderatssitzung am 23. Juni 2025 wurden die Mitglieder des Gemeinderats über den geplanten „Flächentausch“ im Ausmaß von 17 m² betreffend die Grundstücke Nr. 3 (Liegenschaft „Färberhaus“) und Nr. 1620/2 (öffentliches Gut), KG Zwettl, informiert.

Die Teilfläche des Grundstücks Nr. 1620/2 (öffentliches Gut) soll folglich an das Grundstück Nr. 3 übertragen werden und umgekehrt – dies wird derzeit in einem gesonderten Verfahren nach § 15 LiegTeilG abgewickelt.

Gesamtheitlich dienen die Änderungen der Grenz- und Widmungsberichtigung.

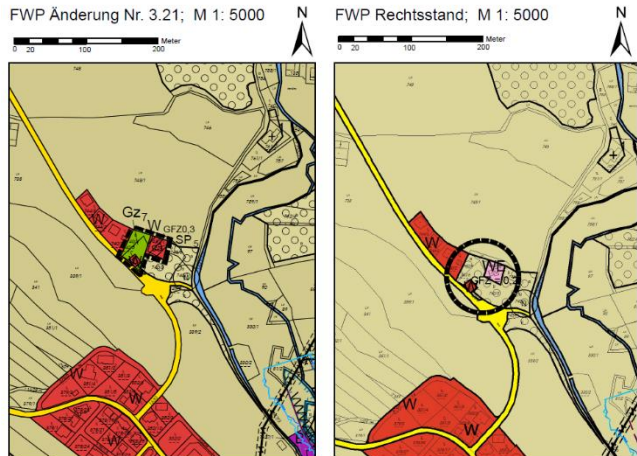


Die Änderung Nr. 24 des Flächenwidmungsplans Nr. 3/2019 wurde einstimmig gemäß dem Änderungsplan vom 10. Juli 2025 beschlossen.

8. Flächenwidmungsplan Nr. 3, Änderung Nr. 21 (Bindeus); neuerliche Beschlussfassung wegen Plananpassung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 17. März 2025 die FLWP-Änderung Nr. 3.21 für den Bereich „Distltal 9“ der Familie Bindeus beschlossen.

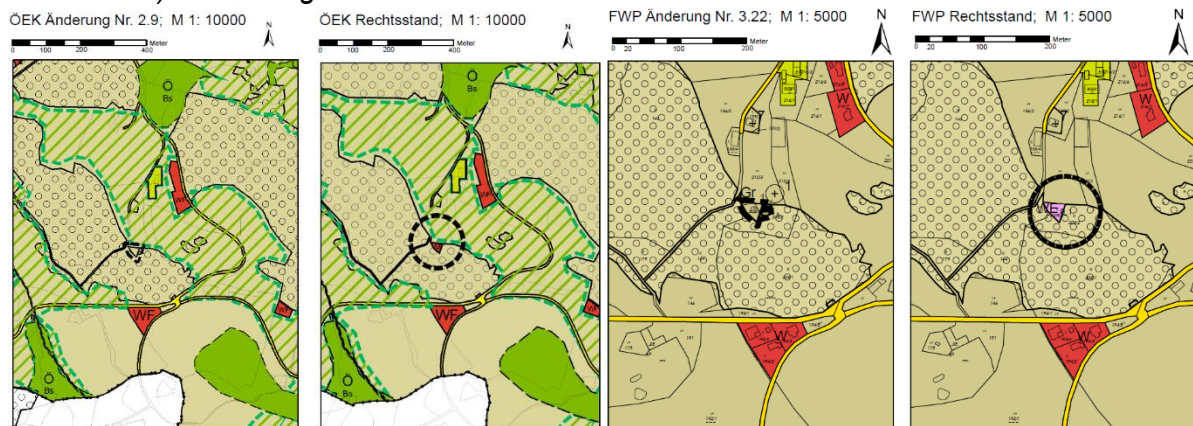
Mit Schreiben vom 24.06.2025 wurde von der Aufsichtsbehörde ein Versagungsgrund mitgeteilt, weshalb die Genehmigung vorerst nicht erteilt werden konnte. Grund dafür ist, dass die geforderte „baumsturz-sichere Bauweise“ im Änderungsplan als Index festgelegt wurde. Dies ist in dieser Form nicht zulässig – stattdessen ist die betroffene Umwidmungsfläche mit einer Schutz- oder Pufferzone im Bauland zu überlagern.



Die Änderung Nr. 21 des Flächenwidmungsplans Nr. 3/2019 wurden gemäß dem Änderungsplan der Ortsplanerin DI Monika Fasoli (datiert mit 18.04.2024, korrigiert am 27.06.2025) einstimmig beschlossen.

9. Flächenwidmungsplan Nr. 3, Änderung Nr. 22 (Schneider); Beschlussfassung

Die Änderung Nr. 22 des Flächenwidmungsplans Nr. 3/2019 sowie die Änderung Nr. 9 des örtlichen Entwicklungskonzepts Nr. 2/2019 wurde gemäß den Änderungsplänen der Ortsplanerin DI Monika Fasoli (datiert mit 06.03.2025 und 10.03.2025 jeweils korrigiert am 16.06.2025) einstimmig beschlossen.



10. Amtsleitung der Verwaltungsgemeinschaft Hellmonsödt-Zwettl an der Rodl, Beschlussfassung der Ausschreibung

Der Gemeinderat hat folgende Personalaussschreibung beschlossen:

- Leiter der Verwaltungsgemeinschaft Hellmonsödt-Zwettl an der Rodl
- Vertragsbediensteten-Dienstposten, Funktionslaufbahn GD 9.1
- Beschäftigungsausmaß: 100%, 40 Wochenstunden
- Bestelldauer: vorerst 3 Jahre, Weiterbestellung um jeweils 5 Jahre möglich
- Hauptaufgaben, Aufnahmevoraussetzungen und notwendige Fachkenntnisse werden angelehnt an die letzten Ausschreibungen übernommen.

11. Dienstbetriebsordnung; Anpassung

Die vom Gemeindebund überarbeitete Muster-Dienstbetriebsordnung – Schriftenreihe 42/2025 – wird als Dienstbetriebsordnung zur Ordnung des inneren Dienstes beim Markt-gemeindeamt Zwettl an der Rodl übernommen und beschlossen. Gleichzeitig tritt die am 23. Juni 2008 beschlossene Dienstbetriebsordnung außer Kraft.

12. Allfälliges

GV Rainer Lenzenweger berichtet über sein Projekt, welches im November starten wird. Nachdem letztes Jahr Spar Ganglberger in Zwettl an der Rodl geschlossen hat, soll es nun einen kleinen Regionalladen im Färberhaus geben. Ähnlich der „Bauernstube“, die es bereits in Walding und Rottenegg gibt. Es werden regionale Produkte im Umkreis von 30 km angeboten und der Laden wird an 365 Tagen im Jahr jeweils von 05:30- 22:00 Uhr geöffnet sein. Das Betreten wird mit der Bankomatkarte funktionieren und die Bezahlung wird auch mit der Bankomatkarte erfolgen. Die Eröffnung soll Mitte November sein.